

Vorwort	3
---------------	---

1 Ich – Du – Mir alli



Liederschatz	8	Sött mä wött mä	14
Das bin ich	9	Tollpatsch	15
Das isch die rächti Hand	10	Heile, heile, Säge	16
Meine kleinen Hände	11	Impfe gäge s' Schimpfe	17
Ich möcht emol	12	Danke Mami	18
Mitenand	13	If you're happy	20

2 Dür de Tag



Mäntig, Zischtig	22	Wie goht die Zyt verbi	31
Dewäg stönd mir am Morgen uuf	23	Läbed wohl	31
Zähnli putze nid vergässe	24	Badwannelied	32
Halli, hallo	24	Pyjamaparty	34
Hallo, hallo, Chinder	25	Nie müed	36
Mir sitze imne Kreis	26	Der Mond ist aufgegangen	37
Hello, Good Morning	27	I ghören es Glöggli	38
Guete Morge!	27	Schlaf, Chindli, schlaf	38
Chindsgilied	28	Au clair de la lune	39
Znüniziit	29	Weisst du, wieviel Sternlein stehen	40
Ufruumlid	30		

3 Dür 's Jahr



I kenne e Mueter	42	Summer-Cha-cha-cha	49
Jahresziite-Tanz	43	Räge, Rägeträpfli	50
Schneeglöggli, lüüt!	44	'S Näbeltuech	51
Früeligssunne, chum verbii	45	Jetzt falle d' Blettli wieder	52
Meietag	46	Rot und gääli Bletter	53
Alle Vögel sind schon da	47	D' Flöckli tanzed, jupelihee!	54
Frühligsputz	48	Es schneielet, es beielet	54
Sunnestrah, tanz emal	49		

4 Rund ums Fiire



Chindergugge-Medley	56	Was isch säb für es Liechtli	64
Chinder, jetz isch Fasnachtszyt	57	Lasst uns froh und munter sein	64
Hinter em Huus, vor em Huus	58	Der Samichlous und d' Zwärge	65
Oschterhas im Gras	59	Guetzlilied	66
Ich han es Räbeliechtli gmacht	60	O Tannenbaum	67
Räbeliechtli	61	Es Stärnli	67
I gah mit mire Latärne	62	Das isch de Schtärn vo Bethlehem	68
Happy Birthday	63		

5 Tanze und Musiziere



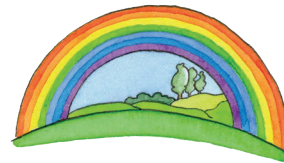
D' Appezäller si luschtig	70	Du und ich	78
Abe, zäme, rächts	71	Ringel, Ringel, Reihe	79
Singen, spielen, tanzen.	72	Mein Hut, der hat drei Ecken	80
Laufed vier Schritt.	74	Brüderchen, komm, tanz mit mir.	82
Bi-Ba-Butzemann	75	A ram sam sam	82
Countrybänd	76		

6 Unterwägs



Reisefieber.	84	Dür ds Gürbetal.	91
Chumm, mer wänd go wandere	85	Tsch-tsi-pfu.	91
Schiffli fahre uf em See.	86	Mir sind mit em Velo da	92
Schiffli uf em Thunersee.	88	Velo-Rock'n'Roll	92
I han es chliises Schiffli	88	Tandemlied	93
Traumschiffli	89	Un kilomètre à pied	94
Tschu-tschu-tschu	90		

7 Natur pur



Oh, du guldigs Sünneli	96	I mim chliine, rote Öpfel.	100
Sunneli	96	Chumm, mir wei ga Chrieseli gwünne.	101
Wätterfrosch	97	Chugelilied.	102
Roti Wülchli am Himmel.	97	Marrini, Marruni, Marroni	103
Mini Farb und dini.	98	Im Wald	104
Roti Rösli im Garte	99		

8 Tierisch



Es git kes bravers Tierli	106	Ds Zebra isch my Fründ.	114
Schnägge-, Schnäggehüsl	106	E chliine Elefant.	115
S' chrücht es Schnäggli	107	Auf der Mauer, auf der Lauer	116
Frère Jacques	107	Monschter	117
Öisi zwöi Chätzli	108	Jungi Schwän und Äntli	118
Tirlitänzli, Chatzeschwänzli	108	Die Vogelhochzeit.	119
Sieben kleine Mäuse.	109	Der Kuckuck und der Esel.	120
E grosse Bär, e chliine Bär.	110	Kuckuck, Kuckuck	121
Bäreboogie	111	Drei Muschle	122
Häsl i de Gruebe.	112	Seehund.	123
Det änen am Bärgli.	113	Pi-Pa-Pinguin	124

9 Us de Bruefswält



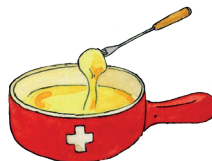
Patschi, patschi, Chueche	126	Wänn me bi de Puuren isch	130
Schuemächerli, Schuemächerli	127	Ramseiers wei go grase.	131
Wie mache's de die Zimmerlüt?	128	Zäh Ffürwehrmännli.	132
Fleissige Handwerker	129	Ffürwehr	134

10 Gschichte



Hänsel und Gretel	136	Hey, Pippi Langstrumpf.	144
Dornröschen	137	Dr Eskimo.	146
Ein Männlein steht im Walde.	137	Dr Hansjakobli und ds Babettli.	147
Taler, Taler	138	Föif Ängeli, die händ gsunge	148
De Hans im Schnäggelech	139	Hinderem Münster	150
De Joggeli söll go d' Birli schüttle	140	Mondmaa	151
Tiggitagg, de Tuusigfüessler	141	Häx.	152
Ds Hippigspängstli.	142		

11 I der Schwiiz



I der Schwiiz.	154	Savez-vous planter les choux?	159
Drü alti Lieder (Quodlibet)	155	La polenta	160
Ainsi font.	156	L'inverno è passato	161
Coquelicot	156	Roda mulin	162
Le coq est mort	157	Jerumbella	162
Il était un petit navire.	158		

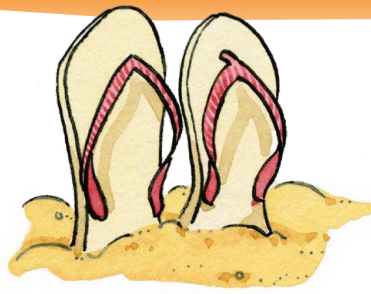
12 Chrüsimüsi



ABC.	164	Waggelzahn	174
Mir trinke kei Caco	165	Flip-Flop.	175
Wenn d' Hühner mal e Omelette wei	166	De Sandchaschtekönig	176
Pfäfferland.	168	De Töff vom Polizischt	178
Malo.	170	Dann ist wieder mal alles Banane	179
Pflotsch	171	Uhrelid.	180
Grätli	172		

Übersicht der Akkorde für Ukulele	181	Trackliste Audio-CDs	186
Vorlagen zum Ausmalen	182	Alphabetisches Liedverzeichnis	188

Flip-Flop



Text: Roland Zoss
Musik: Frederick Joseph Ricketts
© Roland Zoss

Musical notation for the song "Flip-Flop". The first line shows the melody with lyrics: "1. Flip-Flop, die si am Fuess der Hit. Flip-Flop machie-re mit der Zyt." The second line continues: "Flip-Flop si ei-fach tipp-topp, die bescht Schuope uf der Wält." Chord markers 'A' and 'E' are placed above the notes.



3/35



4/57

2. Flip-Flop, da hesch Kultur am Bei.
Flip-Flop, da gisch de Zäije frei.
Flip-Flop si eifach tipptopp,
i Flip-Flop steisch nie näb de Schuoch.
3. Flip-Flop si top im schlechtest.
Flip-Flop, we's schiffel wasserfest.
Flip-Flop si eifach tipptopp,
mit Garantie kei Chäs am Fuess.
4. Flip-Flop, d'haach d'ume fiele.
Flip-Flop, d'umme di coole Gele.
Flip-Flop, si eifach tipptopp,
mi Hümpu frisst se fasch vor Fröid.
5. Flip-Flop, die mache d' Froue schwach.
Flip-Flop, die mache d' Mugge flach.
Flip-flop si eifach tipptopp,
e Summer lang der blutti Wahn.
6. Flip-Flop si sit der Steizyt schigg.
Flip-Flop no hütt e Freizyt-Hit.
Flip-Flop die tanze Hip-Hop
uf allne Strasse vo der Wält.



Diese Melodie aus dem Blasmusikstück „The Colonel Bogey March“ war vor über 100 Jahren ein grosser Hit.



- Zu dieser Melodie gibt es unzählige ernste, witzige und freche Texte. Beispiele:
 - Frölein, heit dir mis Hündli gseh, Frölein, dä Cheib isch niene meh ...
 - Johnny, wenn du Geburtstag hast, Johnny, bist du bei mir als Gast ...
- Einen eigenen Text erfinden, dabei mit einem Wort mit zwei Silben beginnen, z. B.:
 - Züri, das isch e Stadt am See ...
 - Bruno, du hesch es Loch im Pneu ...



Heile, heile, Säge

Text und Musik: überliefert

C F C F C

1. Hei - le, hei - le, Sä - ge! Drei Tag Rä - ge,

F G C

drei Tag Schnee: 's tuet en Chätzli nüm - me weh!

2. Heile, heile, Säge! Drei Tag Räge, drei Tag Sunneschii: 's wird bald wieder besser sii.
3. Heile, heile, Säge! S' Chätzli f der Stäge, s' Müsli ufem Dach: da Müsli wieder lache.



Pflasterfiguren gestalten:
Mehrere Pflaster auf ein Blatt kleben und mit Stift Gesichter, Arme und Beine einzeichnen.





Schneeglögli, lüüt!

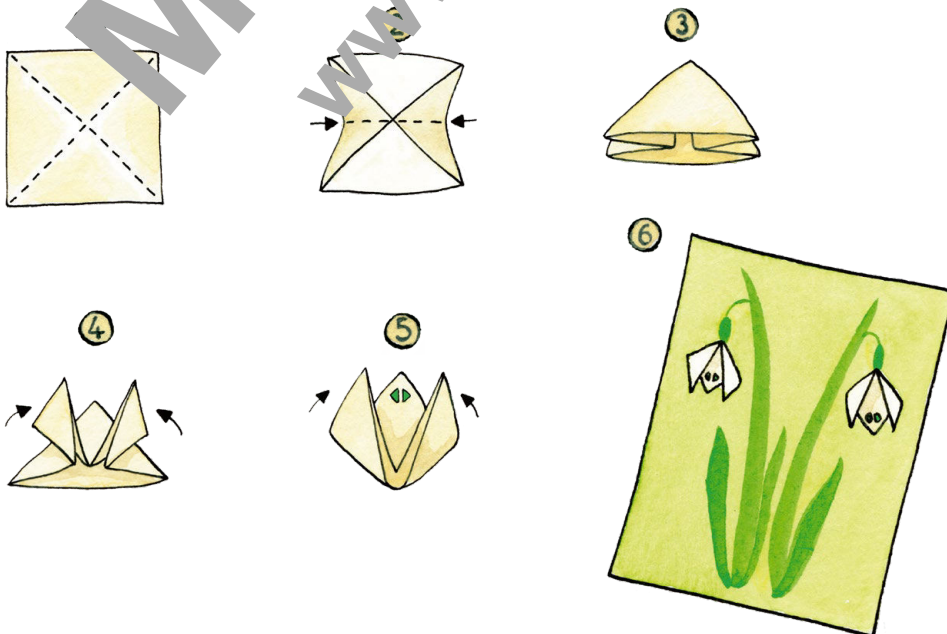
Text und Musik: Karl Weber

1. Schnee - glögg - li, lüüt! De Früe - lig chunnt no hüt. Er
 het es Chränz - li uf em Chöpf - li, de Hand es gul - digs Stöck - li.
 Schnee - glögg - li, lüüt, de Früe - lig chunnt no hüt.

2. Schneeglögli, lüüt! Es gien and'ri Zyt voll Finkeschlag und Märzschneeb und Chriesibluesch und Wechelaub. Schneeglögli, lüüt, es gien and'ri Zyt.



Auf hellgrünes Papier Stängel und Blätter zeichnen. Mit weissem Papier gemäss Anleitung mehrere Schneeglöcklein falten und passend aufkleben.



Früeligssunne, chum verbii

Text und Musik: Barbara Bucher Senn
© Barbara Bucher Senn

Strophe

1. Früe - ligs - sun - ne, chum ver - bii, schick din war me Strah - le - schii.

Bring is Grünen din fri - sche Saft, wech so - si Lä - bens - chraft.

Refrain

Chum ver - bii, Sun - ne - schii hell und froh, ei - fach so.

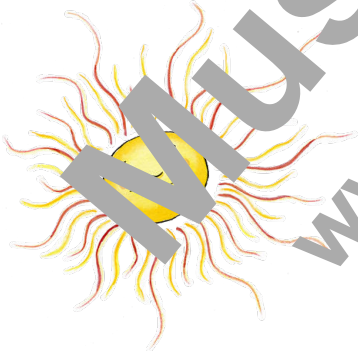
Chum ver - bii, Sun - ne - schii hell und froh, ei - fach so.



1/31



4/17



Begleitpatterns:

Strophe:

(Bass) (offen) (Bass) (offen)

„Sunneschii“ im Refrain (2X):

Sun - ne - schii

„eifach so“ Ende Refrain:

ei - fach so

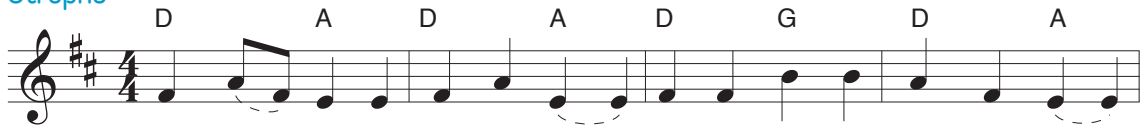
2. Früeligswärmi, tuesch öis guet,
Jung und Alt händ nöie Muet.
Machsch die Wält so bunt und riich,
jedes Jahr und immer gliich.
3. Früeligsfarbe, hell und froh,
Chinderlache, eifach so.
Winterschlaf, du chasch jetzt gah,
di nöii Jahreszyt isch da.



Ich han es Räbeliechtli gmacht

Text und Musik: Barbara Bucher Senn
© Barbara Bucher Senn

Strophe



1. Ich han es Rä - be - liecht - li gmacht, lueg es lüch - tet hell hüt znacht.
2. Mer wänd zä - me Lie - der sin - ge und da Luech dur d' Stros - se brin - ge.



Refrain



Für öis al - li, Gross und Chlii, für s s Zei - che vo Frie - de sii!



Aufzählen, bei welchen Bräuch Licht eine wichtige Rolle spielt: Kerzen für jedes Lebensjahr auf dem Geburtstagskuchen; 1. August-Feier mit Höhenfeuerwerk und Lampions; Räbeliechtliumzug mit Gesang im November; Wärsächten mit Adventskranz und Weihnachtsbaum usw.



Räbeliechtli sind traditionelle Laternen aus Herbstrüben (Räben), mit denen Kinder in vielen Schweizer Kantonen an Lichterumzügen teilnehmen und dazu passende Lieder singen.



Auf Klang über zum Lied
im November aus der Pentatonik
Tonleiter (D - G - Fis - A - H - D).



Räbeliechtle

Text und Musik: L. Schulthess

1. Rä - be - liecht - li, Rä - be - liecht - li, wo gähch hii? I di
dunk - li Nacht oh - ni Stär - ne - schii, da Sackmessers Liecht - li sii.

2. Räbeliechtle, Räbeliechtle,
wo bisch gsi?
Dur d' Strass duruf
und s' Gässli ab.
Gäll, Liechtle, lösch nid ab.

3. Räbeliechtle, Räbeliechtle,
wänn d' ansch her?
Wänn d' Sackmessers vind blast
und mer Liechtle löscht,
dänn gahn i wieder her.



Tipps für das Räbeliechtle:

- Das Aushöhlen der Rabe gelingt mit einem Kugelstecher gut.
- Für eine Sternform in die sternförmigen Kugelausstecher in die Rabe drücken. Mit dem Sackmesser das Stern vorsichtig herauslösen.
- Löcher für eine Schnur mit Zahnstochern einstechen, Schnur mit Häkelnadel durchziehen.





Mein Hut, der hat drei Ecken

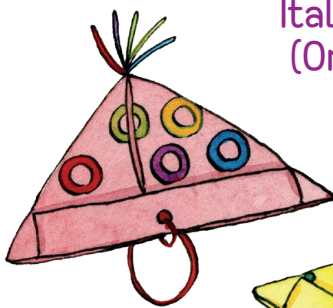
Text und Musik: überliefert



C G⁷ C

Mein Hut, der hat drei E-cken, drei E - cken hat mein Hut. Und
hätt er nicht drei E-cken, dann wär's auch nicht mein Hut.

G⁷ C

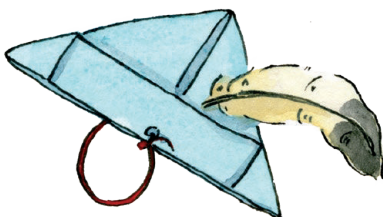


Italienisch (Original): Il mio cappello ha tre punte,
ha tre punte il mio cappello.
E se non avesse le tre punte
non sarebbe il mio cappello.



Englisch: My hat, it has three corners.
Three corners has my hat.
And had it not three corners,
it would not be my hat.

Französisch: Mon chapeau a trois pointes,
trois pointes a mon chapeau.
S'il n'avait pas trois pointes,
ce ne serait pas mon chapeau.



Spanisch: Mi sombrero tiene tres puntas,
tres puntas tiene mi sombrero.
Si no tuviera tres puntas,
pues no sería mi sombrero.



Einen Hut zum Lied im Kreis wandern lassen: Jeweils auf die Zählzeit 1 landet er auf dem nächsten Kopf.

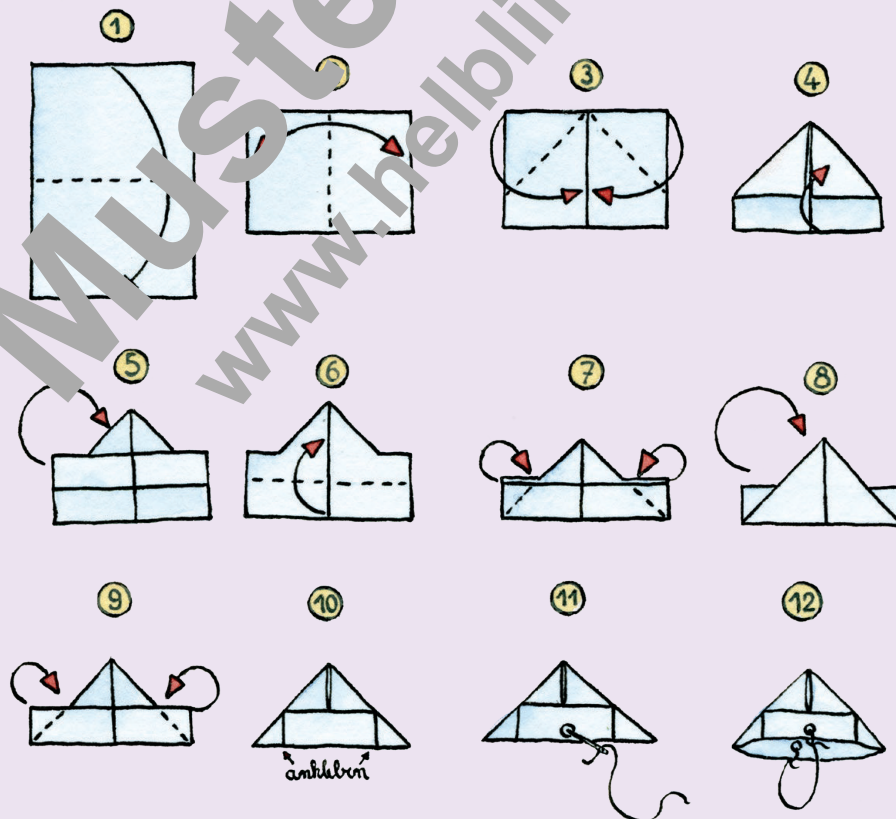


- Lückentextlied: Bei jedem neuen Durchgang ein weiteres Schlüsselwort auslassen und nur noch gestisch darstellen. Reihenfolge: Hut - Ecken - drei - mein - nicht. Wer versehentlich in eine Lücke hinein singt, begleitet das Lied mit einer Trommel oder einem Tamburin mit einem Schlag jeweils auf die Zählzeit 1.
- Lied langsam singen und dazu den Dreiertakt wie einen dreieckigen Hut in die Luft dirigieren.
- Die Schlüsselwörter im Liedtext mit Bewegungen untermalen:

Schlüsselwort	Bewegung
mein	Mit dem Zeigefinger auf sich selbst zeigen.
Hut	Mit Armen und Händen ein Dreieck über dem Kopf andeuten.
drei	Drei Finger ausstrecken.
Ecken	Den Ellenbogen mit der Hand berühren.
nicht	Mit dem Zeigefinger verneinen.



Hut aus Papier falten und verzieren:





I mim chliine, rote Öpfel

Text (angelehnt an überlieferten
hochdt. Text): B. Bucher Senn
Musik: W. A. Mozart

2/24

1. I mim chlii-ne, ro - te Ö-pfel, da gseht' gar lus - tig us: Es
sind da drin föif Stü - be - li guld'ne i e - me Huus.

2. I jedem Stübli wohned, zwei kernli schwarz und rind.
Sie ligid drin und tröimed von der warme Sunnesind.
3. Sie tröimed au no wär, en wunderchöne Traum:
Wie sie einisch kinted wachse zum grosse Öpfelbaum.



Einen Apfel in der Horizontalen zerschneiden. Das Innenbild des Apfels zeigt eine Art Stern mit fünf Kammern - wie im Lied besungen. Mit diesen Kernen kann man einen Apfelbaum ziehen.



Das Lied lehnt sich an die Melodie von „Das klinget so herrlich“ aus Wolfgang Amadeus Mozarts Oper „Die Zauberflöte“ an. Mozart war ein Wunderkind und erhielt schon als Vierjähriger von seinem Vater Unterricht in Klavier und Violine. Er starb bereits im Alter von 35 Jahren, hatte bis dahin aber unzählige Werke komponiert.

Chumm, mir wei ga Chrieseli gwünne

Text und Musik: überliefert

Strophe

1. Chumm, mir wei ga Chrie-se - li gwünne weiss am - ne
 Ort gar grü - se - li vil. Ro ti, schwar - zi,
 gi - be - li - gää - li, zwöi bis drü an ei - nem Stiel.

Refrain

Fal - le - ri, fal - le - ra, fal - le - ri, fal - le - ra!
 Zwöi bis drü an ei - nem Stiel.

2. S' liit nid an im Paar Hose,
 's liit nid an im Paar Schuh.
 S' isch nid alls Hübschi gläde,
 's liit vil meh am ordeli Tue.
 Falleri ... 's liit vil meh am ordeli Tue.

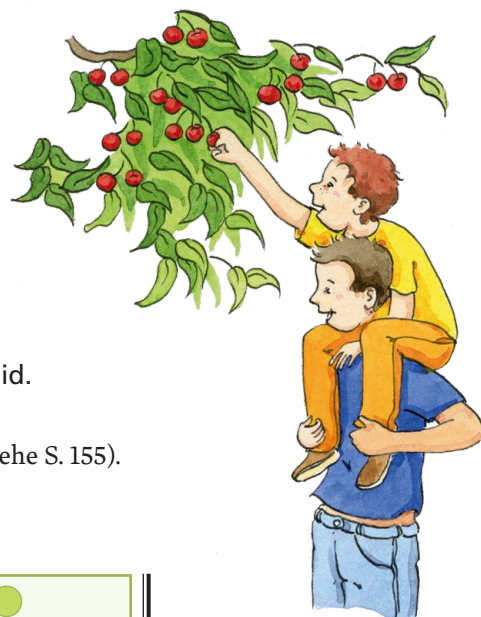
3. Bi nid riich uf deren Ärde,
 bi nid hübsch von Angesicht.
 Bi besträbt, rächt wacker z' wärde,
 meh chöi ou die Hübsche nid.
 Falleri ... meh chöi ou die Hübsche nid.



- Das Lied gleichzeitig mit anderen Liedern singen (siehe S. 155).
- Begleitung Stabspiele:

3/4

F C C F





De Töff vom Polizischt

Text: überliefert, Musik: überliefert, basierend auf der Melodie des Volkslieds „John Brown’s Body“ aus den USA



Musical score for "De Töff vom Polizischt" in G major, 4/4 time. The lyrics are: De Töff vom Po - li - zischt, dä hät es Loch im Pneu. De Töff vom Po - li - zischt, de hät es Loch im Pneu. De Töff vom Po - li - zischt, de hät es Loch im Pneu und mir li - ches mit e - me Che - wing - gum.



Begriff	ersetzen mit dieser Bewegung
Töff	Mit der rechten Hand das „Gasgeben“ am Lenker nachahmen.
Polizischt	Handgruss wie im Militär.
Loch	Mit Zeigefinger und Daumen ein Loch zeigen.
Pneu	Mit beiden Armen einen grossen Kreis in die Luft zeichnen.
Chewinggum	Mund kauend verzerren.



Dann ist wieder mal alles Banane

Text und Musik: Unmada Manfred Kindel
© UNIKUM MUSIK

Strophen

1. Wenn am Mor - gen ein Nas - horn kräht und im Zim - mer ein
2. Wenn ein I - gel dich zärt - lich küsst und ein See - hund dein

Refrain

Nil - pferd steht. Dann ist wie - der mal al - les Ba - na - ne,
Müs - li frisst.

1. dann ist wie - der mal al - les klar. 2. al - les klar.

3/38

2. Wenn im Radio ein Truthahn singt
und im Waschkorb ein Schwein stinkt.
Wenn im WC ein Goldfisch schwimmt
und im Kühlschranks ein Maulwurf „swingt“.
Dann ...
3. Wenn ein Schwein Fussball spielt
und ein Säuer durchs Fenster schießt.
Wenn am Himmel ein Walfisch fliegt
und im Köpfchen ein Vöglein piepst.
Dann ...



- Mit Refrain beginnen und Redewendung „Alles Banane“ erklären.
- Rätsel 1: „Welches Tier ist gross, grau und lebt in ...?“ usw.
- Rätsel 2: Ein Los ziehen und das gezogene Tier darstellen. Welches Kind findet als erstes die Lösung?
- Tierpaare (mit zwei gleichen Losen) müssen sich finden, sprechen oder Lose zeigen ist aber nicht erlaubt.